



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Umsetzung der Luftqualitätsrichtlinie - Änderungen an der TA Luft zeitnah vorlegen

Aktuell seit 19.06.2026 06:56:44

Angegeben von:

Verein Deutscher Zementwerke e.V. (R000549) am 19.06.2026

Beschreibung:

Die Bundesregierung muss bis Dezember 2026 die EU-Luftqualitätsrichtlinie in deutsches Recht umsetzen. Um die Auswirkungen der abgesenkten Immissionswerte auf künftige Genehmigungsverfahren beurteilen zu können, ist eine zeitnahe Vorlage der Änderungen an der TA Luft notwendig. Hierzu macht der VDZ in seiner Stellungnahme konkrete Vorschläge.

Zu Regelungsentwurf

1. Referentenentwurf:

Referentenentwurf zur Neufassung der 39. Verordnung zur Durchführung des Bundes-
Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über Luftqualitätsstandards - 39. BImSchV) (Vorgang
) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 02.06.2026

Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (2)

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Immissionsschutz [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

BImSchV 39 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2606190001 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.06.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]